

***Ramalina bourgeana*** Mont. ex Nyl.

[= *Desmazieria bourgaeana* (Mont.) Follmann]

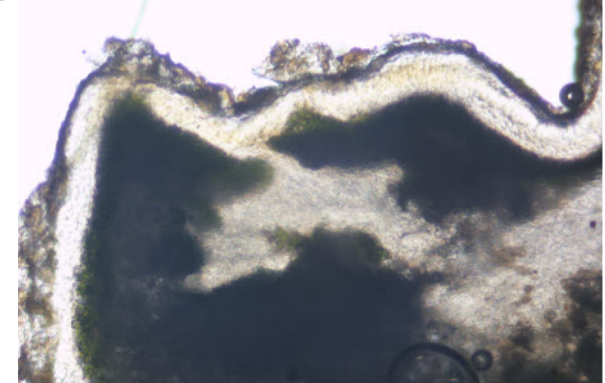
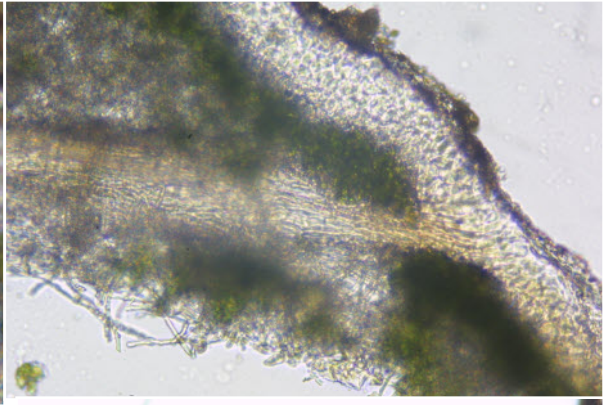
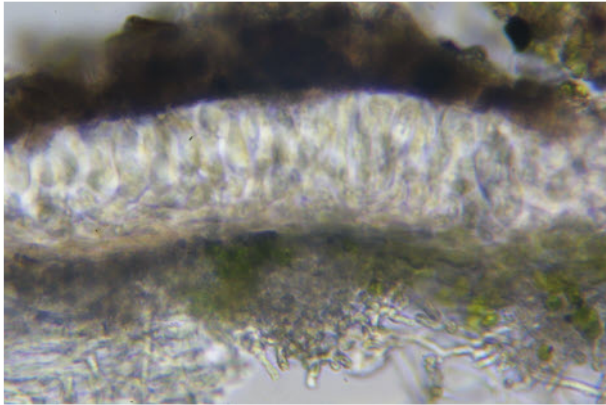
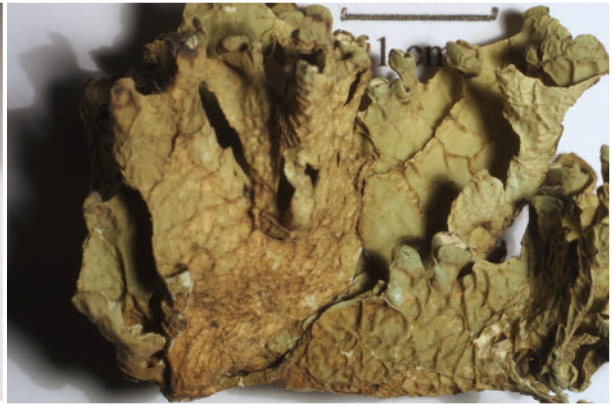
[= *Niebla bourgaeana* (Mont.) Rundel & Bowler]

**Thallus** braungelb bis grau grün, starr, aufrecht, polsterförmig oder rosettig, mit wenigen verzweigten Lappen auf einer Haftscheibe; Lappen 1-14 x 0,2-8 cm, keilförmig, elliptisch oder unregelmäßig; Oberseite teilweise oder vollständig mit netzförmigen Kanten, oder rissig, selten nur glatt und mit wenigen Gruben oder schwachkantigen Flächen; Rinde 50-60 µm, Mark dicht; ohne chondroiden Zylinder, dafür mit im Mark eingebetteten chondroiden Strängen. **Isidien** fehlen; **Sorale** fehlen; **Pseudocyphellen** fehlen. **Apothecien** zahlreich, bis 1,2 cm breit, konkav oder flach, oft radial eingerissen, lateral, subapical, apical, marginal und/oder laminal, oft auch auf der Lappenunterseite. **Sporen** hyalin, 1-septiert, zu 8 im Ascus, 10-14 x 3,5-5 µm. **Pykniden** mit blassem Ostiolum, laminal und marginal. **Chemie**: chemische Rassen (1) Salazinsäure (maj), ± Bourgaeansäure, unbekanntes Pigment, Triterpenoide; (2) Bourgaeansäure, unbekanntes Pigment, Triterpenoide. Mark: K+ rot oder -, P+ rot oder -, C-, UV-. **Ö/V**: saxicol, in Küstennähe oft nur 1-2 cm groß, dicht mit Apothecien besetzte Rosetten, weiter entfernt auch mit bis 8 x 14 cm breiten Lappen. **Bem.**: Die Mehrzahl der Proben enthält Salazinsäure.

p135/1: salazinic (maj), bourgaeanic (maj), ca 5 Triterpene, protocetraric (tr), gelbes Pigment (minor); Cortex bis 67 µ; Mark locker, durchzogen von einzelnen Strängen aus parallelfaserigen Hyphenbündeln.

[9247], Spanien, Kanaren, La Gomera: Südlich von Arure am Mirador Cesar Manrique ("El Palmareo"). 28°07.182' N, 17°08.919 W, 700 m. An Basaltgestein. Leg. F. Schumm 12.02.2002 (8), det. F. Schumm 2003, conf. A. Aptroot 2006





*Ramalina bourgaeana*